



**Samstag,
21. Oktober 2023**

18 Uhr

Murrihuus, Schliern

Kulinarische Nacht

«Die Blumen des Koran»

Szenische Lesung
von Gian Rupf
mit Z'nacht (Drei-Gänge-Menü)

Kosten: Fr. 25.-

Reservation wird erbeten bis
16.10.23 an 031 978 31 54 oder
maike.lex@kg-koeniz.ch



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Koeniz
Kirchenkreis Mitte

www.kg-koeniz.ch

www.kirchenmusik-koenizmitte.ch



Kirchenkreis Mitte



[ref_kirchenkreis_mitte](https://www.instagram.com/ref_kirchenkreis_mitte)

Der Bündner Schauspieler **Gian Rupf** erzählt in vier Teilen zu je 20 Minuten die Geschichte von «**Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran**» von Eric Emmanuel Schmitt. Dazwischen wird gegessen und getrunken. Dieser Abend trifft mitten in die **Herzen** der Zuschauer und Zuschauerinnen und ist eine wundervolle kulinarische Sinnesreise von Paris in Richtung Osten und Orient.

«Was du verschenkst, Momo, bleibt immer dein Eigen; was du behältst, ist für immer verloren!»

Monsieur Ibrahim führt einen vollgestopften Kolonialwarenladen in Paris. Moses, ein zwölfjähriger Junge aus der Nachbarschaft, gehört zu seinen treuen Kunden und Dieben. Regelmässig klaut er Konserven und glaubt, dass es Monsieur Ibrahim nicht bemerkt. Doch der hat den Jungen schon längst durchschaut. Denn Monsieur Ibrahim, der für viele einfach der Araber im Quartier ist, sieht mehr als andere. Moses, von Monsieur Ibrahim liebevoll **Momo** genannt, lebt alleine mit seinem Vater, einem jüdischen Anwalt, der sich nicht mit dem Jungen beschäftigt. Deshalb verbringt Moses mehr Zeit bei den Prostituierten in der Rue de Paradis und bei **Monsieur Ibrahim** der Rue Bleue...es beginnt eine ungewöhnliche Freundschaft zwischen Momo und Monsieur Ibrahim, der viele Geheimnisse zu kennen scheint: Vor allem die des **Glücks** und des **Lächelns**.

Ablauf der Kulinarischen Nacht

18 Uhr: Lesung Teil 1 (20 Min.)

ca. 18.30 Uhr: Vorspeise

ca. 19 Uhr: Lesung Teil 2 (20 Min.)

ca. 19.30 Hauptgang

ca. 20 Uhr: Lesung Teil 3 (20 Min.)

ca. 20.30 Uhr: Dessert

ca. 21 Uhr: Lesung Teil 4 (20 Min.)

ca. 21.30 Uhr: Nachgespräch mit Maike Lex und Gian Rupf

Der Bündner Gian Rupf (*1967) studierte an der Schauspielakademie Zürich (ZHdK). Während 15 Jahren war er als Schauspieler in Deutschland tätig: Landesbühne Wilhelmshaven, Landestheater Tübingen LTT, Schauspielhaus Düsseldorf, Theater der Stadt Bielefeld und freischaffend in München. Mittlerweile lebt er wieder in der Schweiz und realisiert diverse eigene Theaterprojekte und Hörspiele. Gian Rupf arbeitet auch fürs Schweizer Fernsehen SRF als Sprecher: DOK, Reporter und Sternstunden, und er ist die Stimme von Kulturplatz. www.gianrupf.ch

Der Preis beinhaltet den Eintritt und das Drei-Gänge Menü. Getränke können separat bezogen werden.